

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 - 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
19.02.2018	8 Straßenbeleuchtung Ratzeburg - Betreibermodell VSG-Netz	<p><u>Beschluss:</u> Zur Erreichung der Zielsetzung soll ein „Betreibermodell“ mit der VSG-Netz angestrebt und ein entsprechender Vertrag abgeschlossen werden. Dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss soll der Vertragsentwurf vorgelegt werden.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Es sind noch weitere Abstimmungen mit der VSG durchzuführen. Die Beschlussfassung wird für die nächste Sitzung vorbereitet.</p> <p>Eine Abstimmung mit der VSG-Netz wurde durchgeführt. Die Beschlussfassung wird zur Septembersitzung vorbereitet.</p>	Noch nicht.
19.02.2018	15 Domstraße – Ausbau	<p><u>Beschluss:</u> Im Rahmen der angemeldeten umfangreichen notwendigen Erneuerung des desolaten Versorgungsnetzes der VSG-Netz in der Domstraße soll unter der Beteiligung der Wirtschaftsbetriebe, Stadtentwässerung, der Stadt und der Grundstückseigentümer ein zeitnaher Ausbau geplant werden, um die Belastung der Anwohner, Grundstückseigentümer und Geschäftsleute unter Berücksichtigung der Synergieeffekte zu minimieren. Für die im Haushaltsplan bisher nicht veranschlagte Baumaßnahme sind zunächst Planungsmittel in Höhe von 100.000 € bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, dass nach § 80 Abs. 2 Nr. 3 GO vorgeschriebene Verfahren zur Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes einzuleiten.</p> <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Die erforderlichen Haushaltsmittel zur Planung wurden im 1. Nachtrag zum Haushalt 2018 bereitgestellt. Die Vergabe des Planungsauftrages wird im Ausschuss am 23.04.2018 vorgelegt.</p> <p>Der Planungsauftrag wurde an das Planungsbüro Hahm, Lübeck, erteilt. Die Untersuchung des Straßenoberbaus wurde durch das renommierte Asphaltlabor Wahlstedt im Rahmen einer Bohrkernanalyse durchgeführt. Der Auftrag zur eingehenden Baugrunduntersuchung wurde dem Baugrundlabor Dümcke erteilt.</p> <p>Die vermessungstechnische Leistung zur Fertigung des Bestandsplanes wurde durch das Vermessungsbüro Kummer aus Lübeck durchge-</p>	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
			führt. Ziel ist es, erste Planungskonzepte in der Septemberversammlung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vorzustellen.	
19.02.2018	16 B 208, Bushaltestellen Bahnhofsallee, Einmündung Lübecker Straße – Ausbau	<u>Beschluss:</u> Der barrierearme Ausbau der Bushaltestellen mit Nebenanlagen auf der B 208, Bahnhofsallee, in Höhe der Einmündung Lübecker Straße wird durchgeführt. Die fehlenden Haushaltsmittel in Höhe von 48.600 € für die barrierefreie Herstellung der Nebenanlagen, wie Warteflächen, Buswartehäuschen und Querungshilfen werden zum 1. Nachtrag 2018 angemeldet. Sofern die Sicherstellung der Finanzierung der Nebenflächen nicht erfolgen kann, wird ausschließlich der Oberbau der Bushaltestellen zu Lasten des Bundes ausgebaut. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0	Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden im 1. Nachtrag zum Haushalt 2018 bereitgestellt, so dass die Finanzierungsgrundlagen für den Ausbau gegeben sind. Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben. Es gingen zwei Angebote ein. Der Sachstand wird in der Beschlussvorlage der BA-Sitzung am 06.08.2018 vorgestellt.	
19.02.2018	17 Widmung der öffentlichen Verkehrsflächen – Wohngebiet „Barkenkamp zwei“, 3. Bauabschnitt, Gewerbegebiet Neuvorwerk, u.a.	<u>Beschluss:</u> Die Stadt Ratzeburg verfügt als Träger der Straßenbaulast gem. § 6 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz (StrWG) die Widmung der Straßen und Wege des Wohngebietes „Barkenkamp Zwei“, 3. Bauabschnitt sowie die Straßen im Gewerbegebiet Neu-Vorwerk für den öffentlichen Verkehr. Davon sind in der Gemarkung Neu-Vorwerk, Flur 3, folgende Flurstücke betroffen:	Das Widmungsverfahren ist durch die Stadtvertretung am 26.03.2018 beschlossen worden. Die Veröffentlichung wird zur Zeit durchgeführt. Die Veröffentlichung ist durchgeführt worden. Die Widmung ist somit abgeschlossen.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p><u>Straßenname</u> <u>Flurstück</u> Weberplatz 252 Schubertplatz 252 Brucknerplatz 252 Bachstraße (teilw.) 252</p> <p>Davon sind in der Gemarkung Neu-Vorwerk, Flur 7, folgende Flurstücke betroffen:</p> <p><u>Straßenname</u> <u>Flurstück</u> Am Hackelwerk (teilw.) 150 An der Tongrube (teilw.) 150</p> <p>Die Straßen der o. a. Baugebiete besitzen den Charakter einer Ortsstraße im Sinne von § 3 (1) Zif. 3 a StrWG. Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		
23.04.2018	7 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „südöstlich Röpersberg, nördlich Seniorenwohnsitz/Röpersbergklinik“ im Verfahren nach § 13b BauGB-Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>1. Für den Bereich südöstlich der Straße Röpersberg, westlich des Ehrenmals und nördlich des Seniorenwohnsitzes wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „südöstlich Röpersberg, nördlich Senio-</p>	Die Auslegung und die Behördenbeteiligung haben stattgefunden. Die Änderungsplanung steht auf der Tagesordnung.	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>renwohnsitz/ Röpersbergklinik“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB in Verbindung mit § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren) aufgestellt (§ 2 Abs. 1 BauGB). Der genaue Geltungsbereich kann dem der Originalvorlage anliegenden Lageplan entnommen werden. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Schaffung planungsrechtlicher Grundlagen zur Verbesserung der Bebaubarkeit der Grundstücke mit Wohnungen und zur Übernahme der öffentlichen Erschließungsanlagen im zukünftigen Baugebiet.</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). 3. Die Entwürfe der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „südöstlich Röpersberg, nördlich Seniorenwohnsitz/ Röpersbergklinik“ und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 4. Die Entwürfe der Bebauungsplansatzung und der Begründung sind nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich auszulegen. 5. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu beteiligen. <p>Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
23.04.2018	8 Bebauungsplan Nr. 43, Teilbereich V (Nr. 43.V) „Gleisanschluss“ im Verfahren nach § 13a BauGB – Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	<u>Beschluss:</u> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Bebauungsplan Nr. 43, Teilbereich V (Nr. 43.V) „Gleisanschluss“ für den Bereich „nördlich Bahnhofsallee, westlich Bahngleise, südlich B 208“ wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB aufgestellt (§ 2 Abs. 1 BauGB). Der genaue Geltungsbereich kann dem der Originalvorlage anliegenden Lageplan entnommen werden. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Schaffung planungsrechtlicher Grundlagen für die Anbindung des Betriebsgeländes an die Bahnanlagen 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). 3. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs.2 Nr. 1 BauGB). 4. Die Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 43, Teilbereich V (Nr. 43.V) „Gleisanschluss“ für den Bereich „nördlich Bahnhofsallee, westlich Bahngleise, südlich B 208“ und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 5. Die Entwürfe der Bebauungsplansatzung und der Begründung sind nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich auszulegen. 6. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu be- 	Die Auslegung hat stattgefunden. Die Behördenbeteiligung läuft noch bis Mitte Juli.	Teilw. erl.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		nachrichtigen und nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu beteiligen. Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0		
23.04.2018	9 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 14 „Norma-Markt-südlich Schweriner Straße, östlich Kolberger Straße“ im Verfahren nach § 13a BauGB – Abschließende Beschlussfassung	<u>Beschluss:</u> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die während der öffentlichen Auslegungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 14 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 14) „Norma-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Kolberger Straße“ abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen. 2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 14 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 14) „Norma-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Kolberger Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung. 3. Die Begründung wird gebilligt. 4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich be- 	Die Beschlussfassung in der STV ist für September vorgesehen. Aufgrund eines vorliegenden Bauantrages wurde die Feststellung des Standes nach § 33 BauGB beim Kreis Herzogtum Lauenburg beantragt.	Teilw. erled.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
		<p>kannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.</p> <p>5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.</p> <p>Ja 6 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		
23.04.2018	10 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.13 „Zum Süßen Grund“ im Verfahren nach § 13a BauGB, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	<p><u>Beschluss:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Entwürfe der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 3.13 „Zum Süßen Grund“ und der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt. 2. Die Entwürfe der Bebauungsplansatzung und der Begründung sind nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB öffentlich auszulegen. 3. Die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB zu beteiligen. <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	Auslegung und Behördenbeteiligung haben stattgefunden. Derzeit werden die Stellungnahmen ausgewertet.	Nein.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
23.04.2018	11 Ergebnisbericht Planungswerkstatt	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, einige private Eigentümer über deren Flächenpotentiale zu informieren und die Vorteile einer Entwicklung dieser Flächen aufzuzeigen.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		Nein
23.04.2018	12 Planungen von Nachbargemeinden 12.1 Planungen von Nachbargemeinden: Stadt Mölln – 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19c 12.2 Planungen von Nachbargemeinden: Stadt Mölln – 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 97	<p><u>Beschluss: 12.1</u></p> <p>Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wird auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> <p><u>Beschluss: 12.2</u></p> <p>Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wird auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		Punkte: 12.1 bis 12.4 erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
	<p>12.3 Planungen von Nachbargemeinden: Stadt Mölln – Bebauungsplan Nr. 118</p> <p>12.4 Planungen von Nachbargemeinden: Stadt Mölln – 26. Flächennutzungsplanänderung</p>	<p><u>Beschluss: 12.3</u> Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wird auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p> <p><u>Beschluss: 12.4</u> Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wird auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>		
23.04.2018	13 Bezeichnung der Straßen im Bereich B-Plan 49 (Neuvorwerk)	<p><u>Beschluss:</u> Die Straße „Am Hackelwerk“ wird in „Bei den Stadtwerken“ umbenannt.</p> <p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0</p>	Die Stadtwerke haben das Grundstück noch nicht erworben.	Nein.
23.04.2018	16 – nicht öffentlich Oberflächenbehandlung (OB) 2018 von Straßen in Ratzeburg	<p><u>Beschluss:</u> Aufgrund der beschränkten Ausschreibung mit Submissionstermin am 29.03.2018 wird der Auftrag dem günstigsten Bieter, der Firma AS, Asphaltstrassensanierung GmbH aus Langwedel, in Höhe von 65.192,65 € erteilt.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Der Auftrag wurde dem Unternehmen, AS-Asphaltstrassensanierung GmbH, erteilt.</p> <p>Die Arbeiten wurden aufgenommen und werden im Sommer 2018 abgeschlossen.</p>	Erledigt.

**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse für die 25. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses vom 23.04.2018
(Stand: 24.07.2018 – 1. konstituierende Sitzung am 06.08.2018)**

Beschluss vom	Top	Beschlussinhalt	Sachstand/Bericht	Erledigt: ja/nein
23.04.2018	17 – nicht öffentlich Fahrbahndeckenerneuerung Große Kreuzstraße / Rathausstraße – Vergabe	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Aufgrund der öffentlichen Ausschreibung für die Fahrbahndeckenerneuerung der Großen Kreuzstraße und der Rathausstraße in Ratzeburg, mit Submissionstermin am 12.04.2018, wird der Auftrag dem günstigsten Bieter der Firma Eurovia, Hamburg, in Höhe von € 65.053,50 erteilt.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Der Auftrag wurde an dem günstigsten Bieter der Firma EUROVIA aus Hamburg vergeben.</p> <p>Die Arbeiten sollen in dem Zeitraum vom 30.07.2018 bis 03.08.2018 durchgeführt werden.</p>	Erledigt.
23.04.2018	18 – nicht öffentlich Domstraße – Ausbau – Vergabe von Planungsleistungen	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Aufgrund der durchgeführten Preisumfrage vom 29.03.2018 wird der Planungsauftrag für den Ausbau der Domstraße, zunächst für die Leistungsphasen 1-3, dem günstigsten Anbieter, dem Planungsbüro Hahm (pbh) aus Lübeck, in Höhe von brutto € 54.296,79 erteilt.</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0</p>	<p>Der Auftrag wurde dem Planungsbüro Hahm aus Lübeck erteilt. Der Straßenoberbau wurde im Rahmen einer Bohrkernanalyse untersucht und bewertet. Der Auftrag für die Baugrunduntersuchung wurde dem Baukontor Dümke erteilt. Die vermessungstechnischen Leistungen, d.h. Aufnahme des Bestandes, wurden durch das Vermessungsbüro Kummer ausgeführt.</p>	Erledigt.